

—
—
—
—
—
Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation



Zusammensetzung

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

1 g Zalaïn Creme enthält:

20,0 mg Sertaconazolnitrat

Sonstige Bestandteile:

Methyl-4-hydroxybenzoat (Ph.Eur.) E218, Sorbinsäure (Ph.Eur.) E200, Glycerolmonoisostearat, Glyceroldiisostearat, Polyethylenglycol-1500-(mono,d)stearat, Poly(oxyethylen)-6-glycerol(mono,d)alkanoat (C12-C18), dickflüssiges Paraffin, gereinigtes Wasser.

Darreichungsform und Inhalt

Originalpackungen

1 Tube mit 20 g Creme

1 Tube mit 50 g Creme

Stoff- und Indikationsgruppe

Lokales Breitbandantimykotikum

Hersteller und pharmazeutischer Unternehmer



Trommsdorff
GmbH & Co. KG
Arzneimittel

52475 Alsdorf
Telefon: 02404-553-01
Telefax: 02404-553-208

Anwendungsgebiete

Pilzinfektionen der Haut, verursacht durch Hefen oder Dermatophyten.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Zalaïn Creme nicht anwenden?

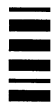
Zalaïn Creme darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Sertaconazolnitrat, Methyl-4-hydroxybenzoat E218 oder einem der sonstigen Bestandteile von Zalaïn sind.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Klinische Erfahrungen zur Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor. Um einen Kontakt mit dem Säugling zu vermeiden, darf Zalaïn Creme in der Stillzeit nicht im Brustbereich angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Bei gleichzeitiger Anwendung von Latexprodukten (z.B. Kondome, Diaphragmen) kann es wegen der enthaltenen Hilfsstoffe (Stearate, Paraffin) zur Verminderung der Funktionsfähigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit dieser Produkte kommen.



Vichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Welche Vichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?

Methyl-4-hydroxybenzoat kann Überempfindlichkeitsreaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen. Sorbinsäure kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Zalaïn Creme nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Zalaïn Creme sonst nicht richtig wirken kann!

Wie viel Zalaïn Creme und wie oft sollten Sie Zalaïn Creme anwenden?

Soweit nicht anders verordnet, Zalaïn Creme zweimal täglich anwenden.

Wie und wann sollten Sie Zalaïn Creme anwenden?

Zalaïn Creme auf die betroffenen Hautpartien auftragen.

Wie lange sollten Sie Zalaïn Creme anwenden?

Die Behandlungsdauer sollte im Allgemeinen 28 Tage betragen.

Nebenwirkungen

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrundegelegt:

sehr selten: 1 Fall oder weniger von 10.000 Behandelten einschließlich Einzelfälle

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Zalaïn Creme auftreten?

In sehr seltenen Fällen Hautreizungen wie Rötung, Brennen und Juckreiz.

Bei Anwendung von Zalaïn Creme sind kontaktallergische Reaktionen möglich.

Aufgrund des Gehaltes an Sorbinsäure können bei entsprechendem veranlagten Patienten Reizerscheinungen wie Hautentzündungen auftreten.

Methyl-4-hydroxybenzoat kann Überempfindlichkeitsreaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieses Arzneimittels ist auf Tube und äußerer Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie dieses Arzneimittel bitte nicht mehr nach diesem Datum. Nicht über 30°C lagern.

Stand der Information

Juni 2004

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Liebe Patientin, lieber Patient, Ihr Arzt hat bei Ihnen eine Pilzkrankung der Haut festgestellt.

Pilzkrankungen gehören zu häufigen Erkrankungen der menschlichen Haut. Als Ursache können Pilzerreger aus drei Gruppen von Pilzklassen in Frage kommen: Dermatophyten, Hefen oder Schimmelpilze. Welche Pilzart bei Ihnen als verursachender Erreger in Frage kommt, kann Ihnen sicher Ihr Arzt erklären.

Mit welchen Symptomen die Hautpilzkrankung einhergeht, hängt unter anderem auch vom Erreger ab. Es spielt jedoch auch eine Rolle, welche Haut- oder auch Schleimhautpartien betroffen sind. Ihr Arzt hat Sie hierzu befragt, untersucht und Ihnen Zalaïn Creme verordnet.

Mit Zalaïn steht Ihnen eine moderne Creme zur Verfügung, die hilft, dass die Symptome zurückgehen und der Hautpilz bekämpft wird.

Wichtig ist in jedem Fall, die Zalaïn Creme regelmäßig auf die betroffenen Hautpartien aufzutragen. Auch wenn die Symptome deutlich zurückgegangen sind, sollte die Anwendungsdauer so lange fortbestehen, wie es Ihr Arzt Ihnen empfohlen hat.

Wenn Sie Fragen zur Zalaïn Creme und zur Anwendung haben, sprechen Sie mit Ihrem Arzt.

Wir wünschen gute Besserung!



Ihre Trommsdorff
GmbH & Co. KG
Arzneimittel